



Themen der Woche

Vertragstreue: Fakt ist, Athen muss die Vereinbarungen erfüllen

Berlin: Spekulationen, wonach zum heutigen Staatsbesuch des griechischen Ministerpräsidenten Antonis Samaras in Berlin über mögliche Zugeständnisse an Athen entschieden werde, weist Steffen Kampeter zurück. Der Parlamentarische Staatssekretär beim Bundesminister für Finanzen stellt klar: Erst wenn IWF, EZB und EU-Kommission ihren Bericht vorgelegt haben, könne über weitere Finanzhilfen für Griechenland beraten werden. Die Troika prüft gegenwärtig, in wie weit die Regierung in Athen die für das zweite Griechenland-Hilfpaket gemachten Reformzusagen auch umgesetzt hat. "Tatsache ist", so Kampeter, "Griechenland muss vertragstreue bleiben, wenn es Abweichungen gibt, müssen diese kompensiert werden. Ich glaube, das ist auch Herrn Samaras klar".

Doch mehr noch gehe es jetzt nicht darum, einzelne Planspiele zu betreiben, betont Kampeter. Richtig ist, in den vergangenen Monaten wurde sehr ernsthaft auch dafür Sorge getragen, um die Risikotragfähigkeit des gesamten Euro-Systems insgesamt zu steigern. "Europa ist ein stabiler Ort und wir sollten nichts Unvernünftiges, aber alles Notwendige und Richtige tun, dass dieses Vertrauen in Europa auch erhalten bleibt." Ausführliche Erläuterungen gibt Steffen Kampeter im Interview des Deutschlandfunks. Nachzulesen und zu hören mit folgendem Link:

[WEITER LESEN ►](#)

Domschatzkammer: DBU fördert Erhalt der wertvollen Kunstsammlung

Minden: "Die Domschatzkammer Minden ist nicht allein ein besonderer Kulturschatz unserer Heimatstadt, sondern auch ein Kulturgut von internationalem Rang", sagt Steffen Kampeter. Den Erhalt dieser so wertvollen wie auch empfindlichen Kunstwerke der Kirchengeschichte fördert nun die Deutsche

Bundestiftung Umwelt (DBU) mit 50.000 Euro. Unterstützt wird dadurch ein Forschungsprojekt von Fraunhofer Institut und Herzog Anton Ulrich-Museum. Als heimischer Bundestagsabgeordnete und Kuratoriumsmitglied der DBU erklärt Kampeter: "Viele Museen stehen vor ganz ähnlichen Herausforderungen. Von diesem Modellprojekt werden viele, insbesondere kleine Häuser und



Sammlungen profitieren können. In Minden aber leistet es einen ganz wichtigen Beitrag, nicht nur die Domschatzkammer hier neu zu gestalten, sondern auch die einzigartige Sammlung für die Nachwelt zu erhalten." Rund 2,5 Millionen Euro wird die Katholische Domgemeinde Minden mit Unterstützung von weiteren Geldgebern in die Erweiterung und Neugestaltung der Domschatzkammer investieren. Das von der DBU geförderte Forschungsprojekt ist in den Baumaßnahmen eingebettet. Zu näheren Informationen:

[WEITER LESEN ►](#)

Mit neuer Energie: umweltpolitisches Zehn-Punkte-Arbeitsprogramm

Berlin: Gute Energie- und Umweltpolitik ist nur möglich, wenn die wirtschaftliche Leistungs- und Wettbewerbsfähigkeit Deutschlands im internationalen Vergleich gewahrt bleibt. In diesem Sinne muss die Energiewende, unterstreicht der

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Die Debatte über Europa braucht eine Renaissance des Politischen: angesichts der Veränderungen des globalen Kräftegefüges können die europäischen Völker nur noch gemeinsam ihre Interessen durchsetzen.

Ein Auseinanderbrechen der Währungsunion hätte schwerwiegende wirtschaftliche Folgen. Die politischen Folgen indes wären wesentlich gravierender, werden in der deutschen Debatte jedoch verdrängt.

Die europäische Integration ist ein ökonomisches und vor allem politisches Projekt,

das weitere Schritte, auch institutionelle, unabdingbar macht.

Wir brauchen jetzt eine Stabilitätsunion, getragen von Solidität und Solidarität.

Wer die hierfür notwendige Einheit von Handeln und Haftung aufgibt, zeigt europäische Orientierungslosigkeit.

Unter dem Titel "Weg mit dem Rechenschieber!" ist hierzu gemeinsam mit Armin Laschet der folgende

FAZ-Namensbeitrag erschienen.

[WEITER LESEN ►](#)

*Ihr
Steffen Kampeter*

aktuelles Wort

- einstimmig -

Einstimmig nominierte der Kreisvorstand der CDU Minden-Lübbecke Steffen Kampeter zum Bundestagskandidaten für 2013.

"Mein Ziel ist es, unser gutes Ergebnis für die CDU zu wiederholen", betonte der gebürtige Mindener. In den kommenden Wochen wird Kampeter in den CDU-

Parlamentarische Staatssekretär beim Bundesminister der Finanzen, Steffen Kampeter, in jedem Augenblick volkswirtschaftlich verantwortlich und bezahlbar sein. Daher ist nachhaltige Energie- und Umweltpolitik immer eine Querschnittsaufgabe. Das Bundesumweltministerium hat dazu nun das **Zehn-Punkte-Arbeitsprogramm 'Mit neuer Energie'** vorgelegt. Als Dokument ist es diesem Newsletter angehängt. Es legt die gesetzgeberischen Schwerpunkte fest, die noch in dieser Legislaturperiode voran- und zum Abschluss gebracht werden sollen.

Stadt- und Gemeindeverbänden seine politischen Schwerpunkte erläutern.

[WEITER LESEN](#) 

[Besuchen Sie hier die Website von Steffen Kampeter](#) | [Hier können Sie sich vom Newsletter abmelden](#)

Impressum: V.i.S.d.P. **Steffen Kampeter MdB**, Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Nachfragen oder Anregungen telefonisch unter 030-227-77799 bzw. schriftlich per [Email](#)